

DECKBLATT (AUSSCHREIBUNG)
LV: 117 Trockenbau II, Sonderkonstruktionen

Allgemeines

Bauvorhaben:

Finkenau 42
Sanierung und Umbau

Bauherr:

Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke (BWFG), Hamburger Str. 37, 22083 Hamburg

Bauort:

22081 Hamburg, Finkenau 42

Entwurfsverfasser:

Haus-Halter Architektur, Schleswiger Str. 9, 22761 Hamburg
E-Mail: mail@haus-halter.de

Ausführung und Abgabe

Ausführungsbeginn:	36. KW 2022
Ausführungsende:	46. KW 2022
Bindefrist:	30 Tage
Vergabeverfahren:	Öffentliche Ausschreibung

Angebot

Gesamtsumme netto:	_____ EUR
Nachlass/Zuschlag (_____):	_____ EUR
Mehrwertsteuer (_____):	_____ EUR
Gesamtsumme brutto:	_____ EUR
Skonto (_____):	_____

Ausschreiber: Ort, Datum, Unterschrift

Anbieter: Ort, Datum, Unterschrift

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

AUSSCHREIBUNG
LV: 117 Trockenbau II, Sonderkonstruktionen

1 Tribünenkonstruktion Kino

Hinweis Vorbemerkung

Die Elemente der nachfolgenden Positionen sind untereinander zu verbinden und auf dem Betonboden zu befestigen. Befestigungen an den Wänden durch die Dämmschicht auf der Rohwand sind einzukalkulieren, falls systembedingt erforderlich.

1...1 Tribünenkonstruktion, h=ca. 0,35 m, C2, 5,0 kN/m², liefern + montieren

Tribünenkonstruktion, bestehend aus:
Bodenanschluss U-Profil, Ständerprofil, oberes U-Profil, Weitspannträger, Aussteifungswinkel, Querverband, Längsverband liefern und herstellen, inkl. aller Befestigungs- und Verbindungsmittel.

Stahlleichtbauprofil, C2, 5,0 kN/m²
Befestigungsuntergrund: Stahlbeton
Beplankung separat ausgeschrieben
Abmessung: L/B/H = 8,86/1,20/0,35 m
Abrechnung nach Abwicklung des Baukörpers
Ausführung gemäß Herstellervorschriften und Statik.

15,000 m²

1...2 Konstruktion wie Vorposition, jedoch h = ca. 0,85 m

Tribünenkonstruktion, wie vor,
jedoch Höhe der Konstruktion = 0,85 m
Beplankung separat ausgeschrieben
Abmessung: L/B/H = 8,86/1,20/0,50 m
Abrechnung nach Abwicklung des Baukörpers

20,000 m²

1...3 Konstruktion wie Vorposition, jedoch h = ca. 1,35 m

Tribünenkonstruktion, wie vor,
jedoch Höhe der Konstruktion = 1,35 m
Beplankung separat ausgeschrieben
Abmessung: L/B/H = 8,86/1,20/0,50 m
Abrechnung nach Abwicklung des Baukörpers

20,000 m²

Übertrag: -----

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: _____

1...4 Konstruktion wie Vorposition, jedoch h = ca. 1,85 m

Tribünenkonstruktion, wie vor,
jedoch Höhe der Konstruktion = 1,85 m
Beplankung separat ausgeschrieben
Abmessung: L/B/H = 8,86/1,20/0,50 m
Abrechnung nach Abwicklung des Baukörpers

20,000 m2

1...5 Ausbildung von Treppenstufen, 16,9/30 cm, liefern und herstellen

An beiden Außenseiten der Tribüne sind um die Podesthöhe von
35 cm bzw. 50 cm zu überbrücken 2 Treppenläufe vorgesehen.
Hierzu sind eine Treppe mit 11 Stg. 16,9/30 cm und einer
Breite von ca. 1,08 m
sowie eine Treppe mit 11 Stg. 16,9/30 cm mit einer Breite von ca.
0,88 m herzustellen.
Abrechnung im m erfolgt nach lfm Stufenkante
Beplankung separat ausgeschrieben.

25,000 m

1...6 Beplankung der Tribüne, F90, Druckkammer, d = 40 mm

Liefern und montieren von faserverstärkten
Calciumsulfatplatten,
d = 40 mm,
auf Unterkonstruktion (senkrecht und waagrecht) der
Vorpositionen.
Die Tribüne ist als Druckboden für mechanische Lüftungsanlage
auszuführen.
Gewicht ca. 70 kg/m2
Flächenlast DIN 1055, EN 191-1, 5 kN/m2
Einzelbelastung nach EN 191-1, 4 kN/m2
geeignet für die Befestigung der Kinositze
Baustoffklasse Trägerplatte
DIN 4102-1, A2
DIN 13501-1, A1
Fugenverspachtelung: belegreif für Nadelfilzbelag

105,000 m2

1...7 Zulage zur Vorposition für die Beplankung der Seitenwangen

Zulage zur Vorposition für die Beplankung der Seitenwangen
innerhalb der Tribünenkonstruktion.
Zur Herstellung eines druckfesten Hohlraums im Übergang zu
den Mauerwerkswänden.
Die Beplankung erfolgt auf bauseits montierten Ständern der
Vorsatzschale.
h= 350-1850 mm

Übertrag: _____

Haus-Halter Architektur
Dipl. Ing. Michaela Groth Architektin

Projekt: 212 Finkenau 42, Datei: Sanierung Fi42
LV: 117 Trockenbau II, Sonderkonstruktionen

13.07.2022

Seite: 4

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
		Übertrag: -----	
	30,000 m2	-----	-----
1...8	Zulage zur Vorposition, Anschluss Wand-Boden, Druckkammer Einlegen von hochelastischem, gewebebeschichtetem systemkonformem Dichtband sowie vorgefertigten Innenecken über Anschlussfugen, sowie Wandecken, mit Verbundabdichtungsmaterial fixieren und vollständig überdecken. Stöße überlappend ausführen.		
	35,000 m	-----	-----
Summe 1 Tribünenkonstruktion Kino			-----

2 Schachtverkleidung

2...1 Verkleidung Unterverteilung, F90, bis max. 1000/2125 mm

Brandschutz Element T90-1 Typ O1 / SZ - L
Baurichtmaß: bis max. 1000 x 2125 mm
Wandart: Massivwand
flächenbündiger Einbau,
Oberfläche: Gipsfaserplatte für bauseitigen Anstrich
Mit der Folgeposition soll die Optik eines raumhohen Paneels erzielt werden.
Blockzarge,
inkl. Lieferung und Montage von Trockenbau-Sturzprofil,
in Massivwand befestigt.
Brandschutz-Tür T90-1 Typ O1
Brandschutz: T90 nach DIN 4102/ DIN EN 1634-1
Rauchschutz: nach DIN 18095
Schallschutz: Schalldämmwert bis 42dB Rw (=Laborwert) bzw.
37 dB Rw,R nach DIN EN ISO 140-03
Türblattstärke: ca. 75 mm
Flächengewicht: ca. 55-65 kg/m2 bei Volltürblatt,
verdeckte Bänder.
Klimabelastung nach DIN EN 1121
Klimaklasse II
Belastungsgruppen nach DIN EN 1192 / DIN EN 1529
Belastungsgruppe S
Kantenausführung:
eingespachteltes Abschlussprofil aus V2A an Klappe und Zarge
lackierte Kante in RAL- und NCS- Farben,
passend zur Oberfläche
Oberfläche: für bauseitige Spachtelung und Anstrich
Schloss: Feuerschutzschloss, PZ- Ausführung, Klasse 3,
Dornmaß 65mm nach DIN 18250, eingebaut
Bänder: 2 montierte Bänder, in Farbe der Oberfläche
Zargenfalz: passend zum Türfalz

Übertrag: -----

Haus-Halter Architektur
Dipl. Ing. Michaela Groth Architektin

Projekt: 212 Finkenau 42, Datei: Sanierung Fi42
LV: 117 Trockenbau II, Sonderkonstruktionen

13.07.2022
Seite: 5

Position	Menge/Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
----------	---------------	----------	----------

Übertrag: -----

Zargendichtung: Spezialdichtung, 3-seitig, grau
Schließblech: Fallen- und Riegelstanzung
Oberfläche: werkseitig Pulver beschichtet
liefern und montieren
An den Übergängen der Zarge zur Massivwand ist ein Gewebe
mit ca. 100 mm Breite einzuspachteln.
Ausführung gemäß Herstellervorschriften
Ort: UG-2.OG

7,000 St

2...2

Schachtverkleidung, F90 A, bis max. 1000 mm breit, liefern und montieren

Schachtverkleidung in Verbindung mit der Vorposition
herstellen, Unterkonstruktion aus UW 50 und CW 50, in
Aussparung der Massivwand,
an der Stahlbetondecke und dem Sturzprofil der Vorposition
befestigen.
Beplankung mit 3 mal 25 mm Feuerschutzplatte, in der letzten
Lage der Beplankung ist die Fuge zwischen Klappe und Zarge zu
übernehmen und eine Schattenfuge herzustellen.
Inkl. einspachteln von Kantenprofilen aus V2A.
An den Übergängen der Schachtverkleidung zur Massivwand ist
ein Gewebe ca. 100 mm breit einzuspachteln.
Ausführung gemäß Herstellervorschriften.
Ort: UG-2.OG

12,000 m2

Summe 2 Schachtverkleidung

ZUSAMMENFASSUNG

1 Tribünenkonstruktion Kino

2 Schachtverkleidung

GESAMTSUMME (EUR netto)

19,00 % MEHRWERTSTEUER

GESAMTSUMME (EUR brutto)
